

Perspektiven - Berufsorientierung nach dem Fachabitur und Abitur mit Schwerpunkt „Chancen in der Region“



„Viele stolpern Hals über Kopf ins Studium“, so lautet der Titel eines Berichts der ZEIT ONLINE vom 14.07.2013. Berichtet wird hier, dass in Deutschland mittlerweile Kollege für orientierungslose Abiturienten angeboten werden. Durch die frühe Einschulung sowie die kürzere Gymnasialzeit bleibt in der ganzen Bildungskette heute kaum noch Zeit, innezuhalten und sich zu orientieren.

Diesen hochaktuellen Aspekt greift ARBEIT & LEBEN gGmbH – Gesellschaft für Beratung und Bildung auf, indem sie in Kooperation mit dem Donnersbergkreis dieses Jahr erstmals die Veranstaltung „Perspektiven – Berufsorientierung nach dem Fachabitur und Abitur“ mit dem Schwerpunkt „Chancen in der Region“ durchführt.

Ziel der Veranstaltung ist es, den Schüler/innen ihre vielfältigen beruflichen Chancen in der Region aufzuzeigen und so zeitnah eine Orientierung zu ermöglichen.



Bei der Konzeption der Berufsorientierungsveranstaltung für Oberstufenschüler/innen kann ARBEIT & LEBEN auf langjährige Erfahrungen bauen. So führt die Gesellschaft bereits im zehnten Jahr die Veranstaltung „Eltern als Berufswahlbegleiter“ durch, die jährlich von ca. 350 Mittelstufenschüler/innen und ihren Eltern besucht wird. Weitere Projekte zielen auf den erfolgreichen Übergang zwischen Schule und Berufe. Ebenso arbeitet die Organisation durch verschiedene Projekte nah an den Bedarfen des Arbeitsmarktes und den regionalen Betrieben.



Konkret setzte ARBEIT & LEBEN bei der Konzeption der Veranstaltung „Perspektiven“ auf eine Zusammenarbeit mit den Schulen und Lehrern im Donnersbergkreis sowie lokalen Betrieben. Gemeinsam wurden Aspekte festgelegt, auf die bei dem Vorhaben ein besonderer Augenmerk gerichtet werden sollte: Alle Oberstufenschüler/innen der Region konnten konzentriert die Angebote der Region bzgl. (Fach-) Hochschulstudium, Dualem Studium und Ausbildung kennenlernen und in den Erfahrungsaustausch mit Experten treten.

„Eine solche Veranstaltung schließt eine Lücke in der Region.“, so einer der Akteure, die am 11.09.2013 mit dabei waren. „Hier können sich Schüler/innen und ihre Eltern gesammelt über Entwicklungsmöglichkeiten erkundigen und wir können zeigen, was der Donnersbergkreis zu bieten hat. Hier existieren neben großen Betrieben auch innovative kleine und mittelständische Unterneh-

men, die hervorragende Karrierechancen bieten. Dies ist ein wichtiger Schritt, der Abwanderung von Fach- und Führungskräften in größere Städte vorzubeugen.“

Informiert haben sich die rund 250 angemeldeten Besucher an 26 Ständen und in 4 Expertenrunden hinsichtlich unterschiedlichster Facetten der Studien- und Berufswahl. Der individuelle Austausch erfolgte mit Organisationen der öffentlichen Hand, Betrieben aus den Branchen Industrie, Dienstleistung und Handwerk, Hochschulen und dem Netzwerk für Mädchen in MINT-Berufen (mst|femNet). In den Expertenrunden und den anschließenden Einzelgesprächen berichteten dann insgesamt 19 Akteure von ihrem (Er-)Leb(t)en und gaben Schülern und Eltern wichtige Tipps zur Berufs- und Studienwahl, für den Berufsalltag und die Karriereplanung.



Auch aus Sicht der Schüler/innen war „Perspektiven“ ein voller Erfolg: „Der persönliche Austausch mit Experten aus den Betrieben in den Einzelgesprächen war für mich besonders von Vorteil. Solche Insider-Infos bekommt man sonst nur selten. Ich kannte die zahlreichen Möglichkeiten hier im Donnersbergkreis gar nicht. Wenn es sich ergibt, könnte ich mir gut vorstellen, zukünftig hier zu bleiben.“

Weitere Informationen zu unseren Projekten finden Sie auf unserer Homepage www.arbeit-und-leben.de

Wenn Sie Interesse haben, als Akteur an der Veranstaltung teilzunehmen, sowie bei allen weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an:

Weitere Informationen

Armella-Lucia Vella, Elke Leonhardt-Jacob

ARBEIT & LEBEN gGmbH, Zweigstelle Westpfalz

Amerikastraße 15, 66482 Zweibrücken

Tel.: 06332 – 207488-0

www.arbeit-und-leben.de